Amtliche Mitteilung!
An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

GEMEINDEZEITUNG ORT IM INNKREIS

Jahr 2019 **Nr. 3** **Folge 77**

Traktorübergabe

Anfang August wurde der neue Kommunaltraktor von der Firma Deschberger, St. Marienkirchen/Schärding, an die Gemeinde Ort im Innkreis übergeben.

Am Foto rechts Geschäftsführer Karl Deschberger

IN DIESER AUSGABE:

S. 2-3 Information des Bürgermeisters
S. 3 Spatenstich Junges Wohnen
S. 4 Stellenausschreibung
S. 5 Verleihung Humanitätsmedaille
S. 5 Mülltrennung
S. 5 Wohnsitzanmeldungen
S. 5 OÖ Wasserbus
S. 5 Christbaum gesucht
S. 5 Öffnungszeiten BH Ried
S. 6 Geburten
S. 6 Freie Wohnungen
S. 7 Informationen Nationalratswahl
S. 8 Nachrichten aus dem Kindergarten
S. 8 Kindernest
S. 9 Gesunde Gemeinde
S. 10 Zivilschutz-Probealarm
S. 11-15 Vereinsservice
S. 12 Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ
S. 13 Caritas Familienhilfe
S. 14 Förderung Semesterticket
S. 14 Einschaltung
S. 15 Wichtige Termine
S. 16 Einschaltung

Impressum:
Herausgeber und Medieninhaber: Gemeindeamt Ort i.I.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Walter Reinthaler
AL Peter Mittmannsgruber

Erscheinungsort: 4974 Ort im Innkreis

Gemeindeamt Ort im Innkreis
Ort 81
4974 Ort im Innkreis
Tel. Nr.: 07751 8314
Fax.: 07751 8314-15
Mail: gemeinde@ort.ooe.gv.at
Web: www.ort-im-innkreis.at

Information des Bürgermeisters

Liebe Orterinnen und Orter,
liebe Kinder und Jugendliche!

Hoffentlich haben Sie sich, habt ihr Euch im Urlaub und in den Ferien gut erholt, um wieder gestärkt die Aufgaben und Herausforderungen in Arbeit und Beruf, Schule und Studium anzugehen.
In der Gemeinde war aufgrund aktueller Projekte jedenfalls nichts von der „Sommerflaute“ zu spüren.

Bericht aus dem Gemeinderat:
So wurden im Juli und August zwei außerordentliche Gemeinderatssitzungen abgehalten.
Bereits in der Juni-Sitzung wurde der Finanzierungsplan für das Hochwasserschutzprojekt in Osternach mit derzeitigen Kosten von ca 710.000,- Euro beschlossen. Aktuell wird von einem Baubeginn noch in diesem Herbst ausgegangen.

In diesen zwei außerordentlichen Sitzungen wurde auch die Einleitung von 3 beantragten Flächenwidmungsplanänderungen in Ort selbst, bzw in Osternach durch den GMR beschlossen und zur Beurteilung an die Abteilung Raumordnung des Landes OÖ weiter geleitet.

Weiters wurde die Errichtung/Fertigstellung zweier Gemeindestraßen in Osternach beschlossen.

Zwei Anträgen der Fraktion „GRÜNE ORT“ hinsichtlich des Verbotes des Unkrautvernichtungsmittels GLYPHOSPHAT allgemein und in der Gemeinde Ort sowie eine Resolution gegen das Mercorsur-Abkommen wurden eingebracht. Das Mercorsur-Abkommen wurde vom Gemeinderat mehrheitlich befürwortet. Da dieses Mittel auch im Bauhof nicht mehr verwendet wird, kommt es vor, dass Unkraut im Bereich von öffentlichen Wegen, Gehsteigen und Straßen vermehrt auftritt, da es bisher noch keine ähnlich wirksamen Ersatzmittel gibt.
Die Orter Bevölkerung wird im Sinne des Umweltschutzes ebenfalls aufgefordert, in Zukunft kein GLYPHOSPHAT mehr zu verwenden.

Mehrheitlich hat der Gemeinderat auch dem Beitritt zum Standesamtsverband Ried zugestimmt. Von diesem neu gegründeten Bezirksverband werden in Zukunft viele der immer komplexer werdenden Aufgaben des Standesamtes der Gemeinde erledigt. Das wichtigste aber bleibt in der Gemeinde – es kann sehr wohl auch in Zukunft immer noch in Ort im Innkreis standesamtlich geheiratet werden.

Etwa 50 Unterschriften der „Bürgerliste Osternach“ und deren Forderungen nach Verkehrsmaßnahmen an der Osternacher Landesstraße wurden zuständigkeitshalber an die Bezirkshauptmannschaft Ried/Innkreis, Abteilung Verkehr zur weiteren Beurteilung weiter geleitet. Hier habe ich in meinem Begleitschreiben an die zuständige Juristin aber auch auf die allgemeine Verkehrsbelastung vor allem durch Schwerverkehr schon ab den frühen Morgenstunden für unsere Gemeinde hingewiesen.

Ankauf Defibrillator
Die Mitglieder des Orter Gemeinderates sämtlicher Fraktionen haben beschlossen, aus den Rücklagen der Spenden ihrer Sitzungsgelder der vergangenen Weihnachtssitzung einen Defibrillator (Gerät zur Wiederbelebung nach Herzstillstand) zum Preis von ca 2.800,- Euro für unsere Bürger anzukaufen. Das Gerät wird im Außenbereich – sinnvollerweise bei Tag- und Nacht für jedermann zugänglich – des neuen Gemeindeamtes angebracht werden.
Ein Bericht mit konkreten Hinweisen über den Standort und die Bedienung wird nach Montage in der Gemeindezeitung erfolgen.

Baumschnitt Linde
Nachdem am helllichten Tag ein großer dürrer Ast von unserer alten Linde im Bereich des Parkplatzes vor der Alten Raika auf ein dort geparktes Fahrzeug gefallen und dieses schwer beschädigt hat, war

die umgehende Sperre dieses Bereiches und die sorgfältige Ausästung des Baumes notwendig. Nicht auszudenken, wenn Menschen von diesem herunterfallenden Ast getroffen worden wären. Leider hat

die Linde dadurch eine etwas sonderbare Form erhalten, die sich jedoch mit Sicherheit wieder verwachsen wird.
In diesem Zusammenhang wird wieder auf die Verpflichtung des Baum-, Hecken- und Strauchschnittes im Bereich öffentlicher Gehsteige und Straßen hingewiesen.

Erfolgreiche Wassersuche
Nach mehreren erfolglosen Versuchen war Anfang Juli unsere Suche nach Trinkwasser zur Selbstversorgung unserer Gemeinde mit diesem lebenswichtigen Element erfolgreich. Die ersten Untersuchungen hinsichtlich Ergiebigkeit, als auch hinsichtlich der Wasserqualität verliefen positiv. Der Gemeinderat war sich nach dieser erfreulichen Erstinformation einig, dass die Gemeinde unbedingt, diese Chance nützen soll, um die Wasserversorgung zu sichern. Zur Zeit werden Kosten für die weiteren Maßnahmen eingeholt, um dann die notwendigen Schritte zu Pumpversuchen und Bewilligungen zu treffen. Mit den Anrainern und Brunnenbesitzern im Umkreis dieser Quelle wird vor weiteren Maßnahmen wie im Gesetz vorgesehen, Kontakt aufgenommen und entsprechenden Beweissicherungen durchgeführt werden.

Woodstock 2019

Beim diesjährigen Woodstock der Blasmusik Festival waren wieder mehr als 60.000 Besucher bei herrlichem Sommerwetter bei uns zu Gast. Das Festival verlief bis auf ca 25 Diebstähle (kleine Gelddiebstähle, Handy und sonstige Gegenstände) aus polizeilicher Sicht wieder vollkommen friedlich.

Die Lärmbelästigung vom Big Caravan Campingplatz im Bereich Kammer war heuer wesentlich geringer und ist auf die Maßnahmen durch den Veranstalter und die Polizei zurückzuführen.
Selbstverständlich ist die mittlerweile sich über 4 Wochen andauernde Zeit des Auf- und Abbaus und die vielen Fahrten mit den Sattelzügen durch unser Ortsgebiet und hier vor allem für die Bewohner der Leitner Straße eine Belastung, die auch ich als solche erkenne. Aufgrund der Gewichtsbeschränkung der Leitner-Brücke ist jedoch die Zufahrt über diesen Weg nicht möglich.
Bis auf einen Leserbrief, auf dessen Inhalt ich hier nicht näher eingehe, gelangten an mich bzw die Gemeinde keinerlei Beschwerden unserer Bevölkerung. Sollte es diese trotzdem geben, ersuche ich, diese Beschwerden oder Anregungen auch auszusprechen und weiter zu leiten.

Ihr/Euer Bürgermeister

Walter Reinthaler

Dank Ferienpass

Vielen Dank an die Vereine und Institutionen, die sich am heurigen Ferienpass beteiligt haben. Durch eure Mithilfe, wurde den Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm geboten!

Spatenstich Junges Wohnen

Am 14. Juni 2019 erfolgte der Spatenstich für das Wohnbauprojekt „Junges Wohnen“. Es entstehen 18 Mietwohnungen, wofür man sich bereits anmelden kann. Informationsfolder sind mittlerweile am Gemeindeamt erhältlich.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ort im Innkreis schreibt auf Grund des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 16.09.2019 gemäß §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002, i.d.g.F. (Oö GDG 2002) folgenden Dienstposten geschlechtsneutral zur Besetzung aus:

Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst mit zusätzlicher Verwendung

Beschäftigungsausmaß:	**Teilbeschäftigung mit 20 Wochenstunden (d.s. 50% der Vollbeschäftigung)**
Voraussichtlicher Dienstbeginn:	**ehestmöglich**
Dauer des Dienstverhältnisses:	**befristet auf die Dauer einer Karenzvertretung**

Die Aufnahme erfolgt in ein Vertragsbedienstetenverhältnis (VB I, Funktionslaufbahn GD 20) zur Gemeinde Ort im Innkreis. Entlohnung lt. OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 idgF. (GD 20 Entlohnungsstufe 1, dzt. Brutto € 1.993,00 bei 40 Wochenstunden, bei anrechenbaren Vordienstzeiten entsprechend höher, KFG Krankenversicherung)

Aufgabenbeschreibung:
- Grundsätzlich alle Tätigkeiten in der Gemeindeverwaltung (Bürgerservice)
- Meldewesen
- Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Gemeindezeitung)
- Mitarbeit in der Buchhaltung und im Bauamt
- Protokollführung bei Sitzungen und Ausschüssen und Besprechungen, auch außerhalb der Dienstzeit
- Mithilfe bei den Amtsleiteragenden

Allgemeine Aufnahmeerfordernisse:
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU/EWR-Staatsangehörigkeit
- persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben

Besondere Aufnahmeerfordernisse:
- Abgeschlossene Berufsausbildung (Lehre Verwaltungsassisten/in, Bürokaufmann/-frau, Handelsschule, HAK oder vergleichbare Ausbildung)
- Gute EDV-Kenntnisse ua. im Bereich MS-Office
- Gute Ausdrucksform in Schrift und Sprache, sowie gute Umgangsformen
- Selbständigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität und Bereitschaft zur Teamarbeit
- männliche Bewerber haben einen Nachweis über den absolvierten Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen
- Bereitschaft zur Teilnahme an Dienstausbildungslehrgängen, zur Ablegung der jeweiligen Prüfungen und der eigenen persönlichen Weiterbildung

Erwünscht:
- Berufserfahrung

Vorzulegende Unterlagen:
Lebenslauf, Geburtsurkunde, gegebenenfalls Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Dienstzeugnisse, Schulzeugnisse

Bewerbungen sind **bis spätestens 04. Oktober 2019** an das Gemeindeamt Ort im Innkreis zu richten. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungsgespräche zu führen. Unvollständige oder zu spät eingereichte Bewerbungen finden keine Berücksichtigung.
Nähere Auskünfte können beim Gemeindeamt Ort im Innkreis eingeholt werden.

Gefällt uns

Verleihung Humanitätsmedaille

Anfang Juni wurden zwölf Funktionärinnen und Funktionäre des **OÖZIV** von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Sozial-Landesrätin Birgit Gerstorfer die Humanitätsmedaille des Landes OÖ überreicht.

Seit 1995 ist **Franz Reiffinger** Mitglied der Bezirksgruppe Ried-Schärding. Seit über 17 Jahren ist er als ambitionierter Haussammler unterwegs; vor zwölf Jahren übernahm er die Funktion des Kassiers, die er mit Leib und Seele ausübt. Zahlreiche Mitglieder wurden von ihm für den OÖZIV geworben und erhielten dadurch entsprechende Unterstützung. Dafür wurde er ebenfalls mit der Humanitätsmedaille ausgezeichnet.

Herzliche Gratulation zur Auszeichnung und Dank für das soziale Engagement!

Franz Reiffinger bei der Überreichung der Humanitätsmedaille
Foto © Katharina Kühn

Gefällt uns gar nicht

Mülltrennung

Ende August wurden unter den Grünschnittabfällen Plastikblumen entdeckt. Irgendjemand hat dort dreisterweise seine Kunststoffdekoration entsorgt.

Wohnsitzanmeldungen

In Bezug auf An- und Abmeldungen erging vom Bundesministerium für Inneres kürzlich folgende Mitteilung:
„Aus gegebenem Anlass wird mitgeteilt, dass die Übermittlung von Meldezetteln samt Urkunden lediglich per Mail oder Telefax an die Meldebehörde den Bestimmungen des Meldegesetzes über die Vorgangsweise bei Meldevorgängen nicht entspricht.
Dies vor allem deshalb, da bei diesen Übermittlungsarten in aller Regel die Identität des Absenders und die Echtheit mitgesendeter Urkunden nicht gesichert festgestellt werden kann.“

In Anbetracht der o.a. Aufforderung weist die Gemeinde Ort darauf hin, dass **Wohnsitzmeldungen nur persönlich und mit vorliegenden Originalunterschriften durchgeführt werden.**
Es wird empfohlen, dass der Meldepflichtige mit bereits ausgefülltem und vom Unterkunftgeber unterfertigtem Meldezettel, sowie gültigen Reisedokumenten zur Anmeldung erscheint.

OÖ Wasserbus Oktober 2019

Am Dienstag, 29. Oktober 2019 ist der Wasserbus des Landes Oberösterreich wieder in Ort im Innkreis im Einsatz.
Bei dieser Aktion haben **Hausbrunnenbesitzer, welche nicht an der Ortswasserleitung angeschlossen sind,** die Möglichkeit, ihr Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe untersuchen und eine bautechnische Begutachtung des Brunnens vor Ort durchführen zu lassen.

Aufgrund einer begrenzten Teilnehmeranzahl ist hierzu eine baldige Anmeldungen am Gemeindeamt unter der Tel. 07751/8314 dringend erforderlich.

Christbaum

Für den Christbaum am Dorfplatz würden wir noch einen Spender suchen. Falls jemand eine zu groß gewordene Tanne/Fichte im Garten hat, die sich als Christbaum eignen würde, darf sich gerne am Gemeindeamt melden.

Öffnungszeiten Bezirkshauptmannschaft Ried

Die BH Ried ersucht um Verständnis, dass seit 1. Juni 2019 die Türen außerhalb der Parteienverkehrsstunden verschlossen sind.

Parteinverkehr (Kundenzeiten):

Montag	7.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 - 17.00 Uhr
Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr

31. Dez. (sofern dieser nicht auf einen Samstag oder Sonntag fällt) 7.30 - 12.00 Uhr
24. Dez. kein Parteienverkehr

Unsere neuen Gemeindebürger stellen sich vor:

David Flotzinger
geboren am 30. Mai 2019
Osternach 73, Sohn von
Mag.iur. Christina & Engelbert
Flotzinger jun.

Lorenz Egger
geboren am 16. Juli 2019
Aigen 11 , Sohn von
Johanna Egger &
Fabian Witzmann

Marlene Reisegger
geboren am 30. Mai 2019
Bischelsdorf 6, Tochter von
Sabine & Christoph Reisegger

Lukas Doblhammer
geboren am 27. Juli 2019
Kellern 3 , Sohn von
Natalie & Andreas Doblhammer

Maximilian und Noah Exenberger
geboren am 27. Juni 2019
Bischelsdorf 21, Söhne von
Mirjam & Josua Exenberger

Wir gratulieren den Eltern recht herzlich!

Freie Wohnungen

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 186/1 (ab sofort)
Diese Wohnung befindet sich im Erdgeschoss und hat eine Wohnungsnutzfläche von 98,92 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 937,10. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf € 1.863,04.

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 185/12 (ab sofort)
Diese Wohnung befindet sich im Dachgeschoß und hat eine Wohnungsnutzfläche von 61,34 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 530,11. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf € 1.040,12.

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 185/10 (ab 1.10.2019)
Diese Wohnung befindet sich im 1. Stock und hat eine Wohnungsnutzfläche von 69,04 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 578,45. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf € 1.169,78.

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 171/12 (ab sofort)
Diese Wohnung befindet sich im 2. Stock und hat eine Wohnungsnutzfläche von 80,78 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 610,81. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf € 2.334,15.

Interessenten mögen am Gemeindeamt ein Wohnungsansuchen stellen!

Aktuell eingetroffen:
Folder für das „Junge Wohnen“ mit den Grundrissen, Preisen und Bewerbungsvoraussetzungen sind am Gemeindeamt erhältlich.

Informationen zur Nationalratswahl am Sonntag, 29. September2019

Überblick:
Aktiv wahlberechtigt, d.h. zur Stimmabgabe berechtigt, für die Teilnahme an einer Nationalratswahl sind grundsätzlich Österreicherinnen oder Österreicher, wenn sie spätestens am Tag der Nationalratswahl das 16. Lebensjahr vollenden und nicht wegen einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Persönliche Wahlbenachrichtigung:
Vor dem Wahltag erhält jeder Wahlberechtigte eine persönliche Wahlinformation, die seinen Vor- und Familiennamen, sein Geburtsjahr und seine Anschrift, den Wahltag, die Wahlzeit und das Wahllokal enthält.

Bitte diese Karte und einen amtlichen Lichtbildausweis unbedingt am Wahltag mitbringen!

Wahllokal und Wahlzeit:
Als Wahllokal wurde das Gemeindeamt Ort im Innkreis, Ort im Innkreis Nr. 81 (barrierefrei erreichbar) bestimmt.
Das Wahllokal ist am Wahltag von 07:00 bis 13:00 Uhr geöffnet!

Informationen betreffend die Beantragung einer Wahlkarte
Sollten Sie sich am Wahltag an einem anderen Ort als in Ihrer Heimatgemeinde aufhalten etwa durch Auslandsaufenthalt oder eine sonstige Ortsabwesenheit, oder aus gesundheitlichen Gründen kein Wahllokal aufsuchen können, so können Sie nur mit einer Wahlkarte wählen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal in Ihrer Heimatgemeinde wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, diese ist bereits personalisiert.

Nun drei Möglichkeiten:
- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
- elektronisch unter www.wahlkartenantrag.at

UNSERE TIPPS:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September2019, 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei der Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Nachrichten aus dem Kindergarten

Unser Schulanfängerausflug führte uns heuer am 17. Mai zum Baumkronenweg nach Kopfing, wo wir alle einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.
Auf dem insgesamt 2,5 km langen Naturerlebnispfad konnten die Kinder verschiedene Erlebnisstationen ausprobieren und den 40 Meter hohen Erlebnisturm besichtigen. Anschließend machten wir Rast im Waldgasthof Oachkatzl und ließen uns ein Eis schmecken.

Projekt: "Sonne ohne Reue" Besuch der „Sonnenfee" im Kindergarten

Spielerisch wurden die Kinder über die wichtigsten Punkte bezüglich richtiges Verhalten in der der Sonne- Vorsichtsmaßnahmen informiert.
In einem „Überraschungskoffer" fanden die Kinder die wichtigsten Utensilien für einen Badetag; Sonnencreme, Sonnenschirm, Kapperl, Leibchen, Trinkflasche und Sonnenbrille".

Besuch im Brucknerhaus- „Konzerterlebnis –„Ein Haus voll Musik"

Auch heuer erlebten die Schulanfänger wieder ein tolles Konzerterlebnis" 15 Jahre ein Haus voll Musik" im Brucknerhaus in Linz.
Die Kinder durften viele Instrumente ausprobieren. Es war ein toller Nachmittag voller Musik!

TATÜTA-TATÜ die Feuerwehr war da!
Am 1. Juli besuchten uns die Feuerwehren ORT im Innkreis und Osternach.
Kinder durften in verschiedenen Stationen die Tätigkeiten der Feuerwehr durchführen und lernten dabei die vielen Aufgaben kennen. Es war ein toller Vormittag mit vielen lehrreichen Eindrücken.
Zum Anschluss durften noch alle Kinder mit dem Feuerwehrauto mitfahren. Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehren Ort im Innkreis und Osternach .

Am 5. Juli 2019 fand unser Sommer und Abschlussfest mit den Schulanfängern im Kindergarten statt. Mit einem lustigen Lied wurden Eltern, Geschwister und Freunde begrüßt und ein lustiges Verkleidungsspiel rundete den gemütlichen Nachmittag ab.
Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für das tolle Buffet mit ganz leckeren Sachen.
Auch im kommenden Jahr freuen wir uns wieder auf ein Abschlussfest mit den Schulanfängern!

KINDERGARTENBEGINN
Am Montag, 2. September 2019 haben wir den Kindergartenbetrieb mit drei Gruppen wieder aufgenommen. Im aktuellen Jahr besuchen 62 Kinder unseren Kindergarten!

Kindernest

Die Gemeinde Ort im Innkreis in Zusammenarbeit mit dem Verein Tagesmütter teilt mit, dass das Kindernest vorerst **bis zum Frühjahr/ Sommer 2020 voll ausgelastet ist.** Vormerkungen für einen späteren Zeitpunkt sind möglich, bzw. könnte eine Betreuung bei Tagesmüttern zuhause in den Nachbargemeinden in Anspruch genommen werden.

Gesunde Gemeinde Nachrichten

Arbeitskreis
Ein Danke möchten wir an Pauline Kinzlbauer sowie Ingrid Maierhofer aussprechen, die ihre Tätigkeiten als Arbeitskreisleiterinnen zurückgelegt haben.
Pauline Kinzlbauer war seit 02.10.2012 Arbeitskreisleiterin und Ingrid Maierhofer führte den Arbeitskreis zusammen mit Pauline seit 20.01.2014.

Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und euer großes Engagement!

Neue Mitglieder

Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen Arbeitskreismitgliedern, egal ob Mann oder Frau, Klein oder Groß, Jung oder Jung geblieben. Wir freuen uns auf frischen Wind bzw. neue Ideen!
Wer Interesse hat, möge sich am Gemeindeamt melden, und wird anschließend zur nächsten Arbeitskreissitzung eingeladen.

Wirbelsäulengymnastik
Ab 4. November 2019 findet jeden Montag und Donnerstag um 18.15 Uhr im Gemeindeamt eine Wirbelsäulengymnastik unter der Leitung von Physiotherapeut Karl Schmidbauer statt.

Kosten: 10 Abende 50,- Euro

Anmeldungen werden am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 07751/8314 entgegengenommen.

Yoga

Ab 2. Oktober 2019 findet immer mittwochs von 18:45 bis 20.00 Uhr am Gemeindeamt Ort Yoga statt.

10 Einheiten: 138,- € inkl. Mwst.
Einzeleinheiten: 15,- €

Bitte mitnehmen: (Yoga-)Matte, bequeme Kleidung u. evtl. Decke

Anmeldung bei Claudia Brunner, Raab, Tel. 0664 / 84 74 238
claudia@gruen-training.com

Rückblick Erste-Hilfe-Kurs

Der Erste-Hilfe-Kurs im Juni war mit insgesamt 15 Teilnehmern gut besucht.

Bundesministerium Inneres

LAND OBERÖSTERREICH

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

ZIVILSCHUTZ Österreich

FÜR IHRE SICHERHEIT
ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE

15 sec.

WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

ALARM

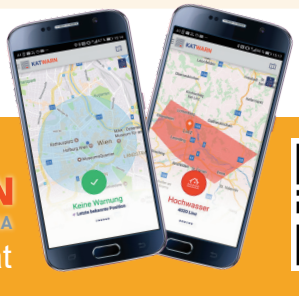
1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 5. Oktober nur Probealarm!

ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 5. Oktober nur Probealarm!



www.zivilschutzverband.at

KATWARN ÖSTERREICH / AUSTRIA

www.katwarn.at

FF Ort

Wasserspass bei Ferienpassaktion

Viel Wasser und Spass gab es bei der Ferienpassaktion am 17. August 2019 bei der Feuerwehr Ort im Innkreis. Nach der Fahrt mit den Feuerwehrautos bauten die Jungs und Mädels unter Anleitung der Erwachsenen eine Löschwasserleitung bei der Antiesen auf. Bei fast 30 Grad gab es später eine Megawasserschlacht am Orter Trainingsplatz, was für eine angenehme Abkühlung sorgte.

Feuerwehrwandertag – „Schön und lustig wars“!

Ende August wanderten top motivierte Erwachsene und Kids über 20 Kilometer von Ort nach Obernberg und wieder retour. In der Falknerei Adlerwarte Obernberg sorgten verschiedenste Greifvogelarten wie

Adler, Geier, Milane und Falken für spektakuläre Flugmanöver. Am Nachmittag ging es am Inn entlang retour Richtung Reichersberg und zur Jausenstation nach Münsteuer.
Fazit: Top motivierte Wanderer. Tolles Programm. Sommerliche Temperaturen. Lustig wars!

FF Osternach

Bei der Feuerwehrjugend tut sich was!

Anfang Juli ging die Bewerbssaison mit fünf Bewerben zu Ende. Es kann auf erfolgreiche Ergebnisse zurückgeblickt werden. Im Bezirksbewerb in Ampfenham konnte in Bronze der vierte Rang und in Silber der 17. Rang erreicht werden.
In der zweiten Ferienwoche fand das 6-Bezirke-Jugendlager in Peuerbach statt. 14 Jugendmitglieder erlebten vier Tage lang viele Abenteuer und natürlich kam der Spaß nicht zu kurz. Die Höhepunkte waren eine Bootsfahrt mit dem A-Boot der Wasserwehr und das Feuerwerk am letzten Lagerabend, gekrönt mit einer Top 3 Platzierung in der Lagerolympiade.
Fixpunkt im Kalender ist auch das „Vater-Kind-Event“, das im Rahmen des Ferienpasses abgehalten wird. Dieses Jahr konnten 36 Personen einen erlebnisreichen Abend bzw. Nacht in Osternach verbringen. Neben verschiedensten Wasserspielen wurde am Spielplatz gegrillt und die Zelte aufgeschlagen.

Ausflug

Unter dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ wurde am Samstag, 31. August der heurige Feuerwehrausflug in einer neuen Form durchgeführt. Eine Wanderung zu mehreren Stationen mit Aufgaben und Spielen für Jung und Alt in der Gegend, sorgte für Spaß und gute Laune. Obendrein wurden Team-

Building und Kameradschaft gefördert. Die Resonanz der knapp 90 Teilnehmer gab dem Konzept auf alle Fälle Recht!

Feuerwehrjugend ab 8 Jahren
Sei dabei und erlebe das Feuerwehrwesen mit Spass & Spiel!

Du möchtest in deiner Freizeit etwas Spannendes machen und hast Lust auf Teamgeist, Spass und Action? Komm zur Feuerwehrjugend und werde zum Helfer von morgen!

Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend ist vollkommen kostenlos.

Die Faszination Feuerwehr können ab 2019 auch Kids ab 8 Jahren in Oberösterreich live erleben. Die Freiwilligen Feuerwehren Osternach und Ort im Innkreis bieten dieses Angebot für Mädchen und Jungs ab 8 Jahren an und ermöglichen ihnen, der Feuerwehrjugend beizutreten.

Hast du Interesse und bist zwischen 8 und 15 Jahre alt? Dann melde dich bei:

HBM Theresa Etzinger
Jugendbetreuerin FF Ort im Innkreis
Handynummer: 0650/5516060

Jugendgruppenfoto FF Ort
5. September 2019, Ort, Osternach

HBM Peter Flotzinger
Jugendbetreuer FF Osternach
Handynummer: 0664/88536122

Jugendgruppenfoto FF Osternach

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Okt.)

Caritas hilft Familien in stürmischen Zeiten

Mobile Familien- und Pflegedienste
Caritas

Nach einer Geburt, wenn ein Elternteil erkrankt ist, eine Veränderung des familiären Zusammenlebens bevorsteht oder aus persönlichen Gründen einfach alles zu viel wird, dann kann das Familienleben im Alltag überfordern.

In solchen Situationen springen die Familienhelferinnen der Caritas ein und helfen bis wieder alles ruhiger abläuft und die Kräfte zurückkehren.

Qualifizierte Mitarbeiterinnen kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Säuglings- und Kleinkinderpflege und bei der Haushaltsführung. Sie kommen zum Einsatz, wenn Hilfe nötig ist, um den Familienalltag aufrecht zu erhalten, unter anderem auch wenn ein Krankenhausaufenthalt oder ein wichtiger Arztbesuch nötig ist bzw. wenn ein Kind erkrankt ist und die berufstätigen Eltern keinen Pflegeurlaub in Anspruch nehmen können.

Information:
Die Caritas bietet Mobile Familienhilfe im Auftrag der Sozialhilfeverbände und des Landes OÖ an. Der Kostenbeitrag für die Familie ist sozial gestaffelt. Einen Tarifkalkulator und nähere Infos finden Sie auf www.mobile-dienste.or.at.
Für Mehrlingsgeburten stellt das Land OÖ Wertgutscheine für Familienhilfe zur Verfügung – siehe - https://www.land-oberoesterreich.gv.at/170997.htm

Die Caritas-Familienhilfe für Ihren Bezirk ist unter 07752 / 20 810-10 oder familiendienste_ried@caritas-linz.at erreichbar.

Ferienpassaktion des Elternvereins Ort im Innkreis

Die Fa. Zahrer veranstaltete am 24.08.2019 die Ferienpassaktion „RambaZamba am Schotterplatz“ und der Elternverein durfte die Gelegenheit nutzen und mit 12 Kindern dabei sein.
Die Kinder durften dabei verschiedenste Bagger in unterschiedlichen Größen ausprobieren.
Die Mädchen und Jungen waren begeistert bei der Sache und baggerten rund 4 Stunden, sodass kein Stein auf dem anderen blieb.
Während der gesamten Veranstaltung wurden wir mehr als ausreichend mit Getränken versorgt und zum Abschluss gab es noch Würstel für alle.

Der Elternverein Ort im Innkreis möchte auch auf diesem Weg noch einmal herzlich „DANKE“ sagen bei der **Fa. Zahrer** und deren **Mitarbeitern** für den tollen Nachmittag.

40 Jahre Fotoclub Ort i.I.

Der Orter Fotoclub entstand 1979 aus Mitgliedern der damaligen Foto sektion der Orter Naturfreunde. 11 Proponenten gründeten den eigenständigen Verein, ObmannStv. Ernst Dudoit und Obmann Walter Trausinger sind dem Verein bis heute erhalten geblieben.
Erster Obmann wurde der St. Martiner Tierarzt Dr. Karl Maier, der auch gleich seine private Dunkelkammerausrüstung einbrachte und wir im ehemaligen „Volksbad“ in der VS-Ort eine eigene Dunkelkammer einrichteten. Die ersten Ausstellungen fanden im Saal des ehemaligen Gasthauses Latzl statt. Der damalige Obmann Stv. Peter Fußl leistete bereits unter Obmann Dr. Maier speziell ortsgeschichtliche Pionierarbeit, ehe er selbst Obmann wurde. Unter seiner Führung haben wir an die 5000 Negative und Dias aus der Ortsgeschichte gesam melt und 1980 das Orter Heimatbuch erstellt.

Leider haben unsere Vereinsaufzeichnungen bei der Schulsanierung 1991/94 anscheinend als Jausen Papier gedient, was uns viel Vereinsgeschichte abhanden kommen ließ.
Walter Trausinger - seit Beginn an Schriftführer - hat die Obmannstelle vor 15 Jahren übernommen und den Verein in das digitale Zeitalter geführt. Wir dürfen mit Stolz als kleiner Club behaupten, dass unser Verein über das Innviertel hinaus einen guten Ruf genießt.
Wir haben uns zum 2. Mal in der Vereinsgeschichte nach 2017 heuer wieder als Club am Trierenberg Super Circuit, dem wahrscheinlich weltweit größten Fotosalon mit gesamt weit über 100.000 Einsendungen beteiligt. Dabei erreichten wir in der Österreich-Wertung immerhin den 22. Platz und waren 10. bester OÖ Club. Im 2000 Bilder umfassenden Sonderedition-Buch mit einer weltweiten Auflage von nur 500 Exemplaren sind unsere Autoren Ecker Franz (1), Pichler Klaus (1), Schneglberger Gerhard (1), Stiglbauer Franz (1) und Trausinger Walter (2) vertreten, was einen schönen Achtungserfolg ergibt.
Aus Anlass des heurigen Vereinsjubiläums haben wir zum 4. mal in der Vereinsgeschichte die Ausrichtung der AÖL-Dachverbandsmeisterschaft (Arbeitsgemeinschaft Österr. Lichtbildner) übernommen, wo wir ca. 900 Bilder erwarten. Nach einer arbeitsintensiven Auswertung werden wir am **Samstag, den 9. November um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle die Schlusspräsentation mit Preisverleihung und am Sonntag eine tolle Bilderschau** präsentieren können.
Wir laden schon jetzt alle recht herzlich ein, unsere Ausstellung zu besuchen!

Förderung Semesterticket

Für auswärts studierende OrterInnen gibt es einen Zuschusses in der Höhe von EUR 75,00 pro Semester.

Förderungsberechtigt sind StudentInnen, die ihren Hauptwohnsitz in Ort im Innkreis haben und zur Antragstellung das 26. Lebensjahr vor Beginn des jeweiligen Semesters noch nicht vollendet haben.

Mit dem Antrag sind das Semesterticket, ein gültiger Studienausweis, die Inskriptionsbestätigung für das jeweilige Semester und die Bankverbindung zu übermitteln.

Der Förderantrag ist entweder direkt am Gemeindeamt erhältlich, oder kann auf der Homepage www.ort.ooe.gv.at unter Bürgerservice/Formular/Semesterticket heruntergeladen werden.

Einschaltung

Suche Bauernhof oder Sacherl langfristig zu mieten Tel. 0664 / 99 23 199 oder 07751 / 20054

Jägerschaft

„Der Natur auf der Spur“ war das Motto der diesjährigen Ferienpass - Aktion welche die Orter Jägerschaft veranstaltete. Am Nachmittag des 20. Juli 2019 begrüßte Jagdleiter Josef Redhammer gemeinsam mit einigen seiner Jagdkollegen 16 Kinder. In zwei Gruppen ging es dann auf ins Revier. Bei herrlichen Wetter wurde Flora, Fauna, Hege und Pflege sowie das Verhalten im Wald als wichtiger Bestandteil des jagdlichen Brauchtums praxisnah und kindergerecht dargeboten. Zum Abschluss wurden dann am offenen Feuer mit geschnitzten Haselnussstöcken Würstchen gegrillt und Wildtierkalender sowie Wild-Küchenrezepte des OÖ. Landesjagdverbandes ausgeteilt.

Dekanatsfest

Wichtige Termine

Müllabfuhr:

01. Oktober 2019
15. Oktober 2019
29. Oktober 2019
12. November 2019
26. November 2019
10. Dezember 2019

Biomüll:

25. September 2019
23. Oktober 2019
20. November 2019

Papiertonne:

07./08. November 2019
12./13. September 2019

Bitte die Tonnen rechtzeitig (6.00 Uhr früh) zur Abfuhr bereitstellen, da die Abholrouten variieren können!

ASZ-Öffnungszeiten

ASZ Utzenaich und Obernberg:

Mo 8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 15.00 Uhr

Fr 8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr

VORANKÜNDIGUNG Blutspendeaktion

Am **Donnerstag, 14. November 2019,** findet von 15.30 - 20.30 Uhr eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes im Gemeindeamt Ort im Innkreis statt.
Bitte den Termin vormerken!

Wir bitten um Verständnis, wenn Berichte teilweise abgeändert oder verkürzt werden mussten.

„ Jetzt investieren, hohen Ertrag und Wertbeständigkeit sichern! “

Sie suchen schon lange eine Veranlagung in eine Immobilie mit grundbücherlicher Sicherheit?

Nun besteht die Möglichkeit sich an einem Objekt mitten in **ORT IM INNKREIS** zu beteiligen.

IHRE VORTEILE

- Geringer Eigenkapitaleinsatz
- Hohe Sicherheit durch persönliche Grundbuchseintragung
- Hoher Ertrag durch laufende Vermietung
- 18 Wohnungen / 36 Stellplätze

KONTAKT
Schreiner Immobilienconsulting GmbH
Braunberg 9, 4625 Offenhausen
0664/88785080 0664/5482645
office@schreiner-immobilien.at